

FINTECHS AUF DEM VORMARSCH

Geld überweisen, Versicherungen organisieren oder Kredite beantragen – zwei von drei Bankkunden erledigen diese Aufgaben mittlerweile online oder über Apps. Der Anteil der Verbraucher weltweit, die FinTechs nutzen, hat sich im Vergleich zu 2017 nahezu von 33 auf 64 Prozent verdoppelt. Auch seit 2015 (16 %) gab es bereits eine Verdoppelung der Nutzer. Vor allem Überweisungen und Online-bezahlungen wickeln Konsumenten inzwischen über FinTechs ab. Beliebt sind auch Versicherungslösungen, die von 48 Prozent der Verbraucher weltweit genutzt werden. Das sind Ergebnisse des Global FinTech Reports der Prüfungs- und Beratungsgesellschaft EY. Armin Schmitt, Leiter des Bereichs Financial Services Advisory und Partner bei EY Österreich: „Wir Verbraucher mögen das, was wir sehen und anfassen können. Hören wir nur von neuen Produkten, sind wir zunächst skeptisch. Aber inzwischen gibt es zahlreiche FinTech-Angebote ‚zum Anfassen‘ auf dem Markt, die Nutzer haben deren Vorteile entdeckt



© EY

und ihre anfänglichen Berührungängste hinter sich gelassen. FinTechs sind zu ernstzunehmenden Konkurrenten von Banken geworden.“ Allerdings könnten die traditionsreichen Institute nach wie vor auf einen großen Vertrauensvorsprung zählen. „Jedoch sollten sie sich noch einiges von den wesentlich agileren FinTechs abschauen: Wenn es ihnen schnell gelingt, innovative, benutzerfreundliche und sichere Digitalangebote auf den Markt zu bringen, werden sie auch in Zukunft trotz neuer Konkurrenten gute Chancen haben.“

www.ey.com

KONKRETE ANGEBOTE FÜR OPEL-MITARBEITER

Wien setzt sich für die vom Personalabbau bei Opel betroffenen Mitarbeiter ein. Von Bombardier Transportation Austria GmbH gibt es jetzt ganz konkrete neue Jobangebote für die Opel-GetriebauerInnen. Bombardier Austria fertigt Schienenfahrzeuge für mehrere europäische Städte und sucht derzeit wegen ausgezeichneter Auftragslage bis Juni 2020 dringend 150 zusätzliche Mitarbeiter für Montagearbeiten. Auch die Wiener Linien kommen auf die Opel-Mitarbeiter mit Job-Angeboten zu. Die Wiener Linien können

100 Arbeitsplätze im Bereich Fahrzeugtechnik und weitere 100 Arbeitsplätze im Bereich Fahrdienst anbieten, also insgesamt 200 Arbeitsplätze. Außerdem werden laufend Techniker im Bau- und Anlagenmanagement, bei der IT und als Service- und Sicherheitspersonal gesucht. Die konkrete Jobvermittlung zu Bombardier organisiert der Wiener ArbeitshemmerInnen Förderungsfonds (waff), der für die vom Personalabbau bei Opel betroffenen Mitarbeitern auch eine Arbeitsstiftung eingerichtet hat. www.waff.at

Medieneigentümer, Herausgeber, Redaktionsadresse: NEW BUSINESS Verlag GmbH, A-1060 Wien, Otto-Bauer-G. 6, T.: +43/1/235 13 66-0, Fax-DW: -999 **Konzeption:** NEW BUSINESS **Gestaltung:** Gabriele Sonnberger **Geschäftsführer:** Lorin Polak (DW 300), lorin.polak@newbusiness.at **Hinweis:** Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit werden geschlechtsspezifische Bezeichnungen nur in ihrer männlichen Form angeführt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts. Frauen und Männer mögen sich von den Inhalten unseres Newsletters gleichermaßen angesprochen fühlen.

IN DIESER AUSGABE

- Finanzierungsalternative:**
Greca-Plattform schafft Zugang zu riesigem Marktplatz 2
- Schwerwiegende Gründe:**
Messtechnische Lösungen zur Prozessoptimierung 4
- AVL übernimmt FIFTY2 6
- Hotel-Tipp:**
Frühlingserwachen in Meran 6
- Vor den Vorhang:**
Helmut Weiwurm 7

FEUERPROBE

Die durch das Coronavirus verursachten Zwangspausen in vielen chinesischen Unternehmen belasten die Lieferketten im weltweiten Handel. Kann die Epidemie nicht rasch eingedämmt werden, drohen Liefer-schwierigkeiten auch österreichischen Unternehmen. Um diese zu vermeiden empfehlen die Experten die Intensivierung des eigenen Krisenmanagements. Wer über das beste und agilste Krisenmanagement verfügt und sich rasch die (noch) am Markt verfügbaren Kapazitäten sichert, hat einen Wettbewerbsvorteil. „Während der Überschwemmungen 2011 in Thailand hat ein deutscher Automobilbauer sofort alle global verfügbaren Bestände an Elektronikkomponenten aufgekauft und so die Produktion abgesichert“, erklärt Robert Kromoser von Kearney Österreich. Sein Tipp: Auf Lagersicherheitsbestände und einen zweiten Lieferante setzen!

www.kearney.at

**DAS AKTUELLE
NEW BUSINESS**

DAS PRINTMAGAZIN
FÜR UNTERNEHMER



**JETZT IN IHRER TRAFIK
ODER IM ABO!**

www.newbusiness.at

INNOVATIVE FINANZIERUNGSAKTIVITÄT

Digitalized Financial Services und die damit verbundene GRECA-Plattform schaffen den Zugang zu einem riesigen Markt, auf dem Berater, Verkäufer und Käufer zusammenkommen.

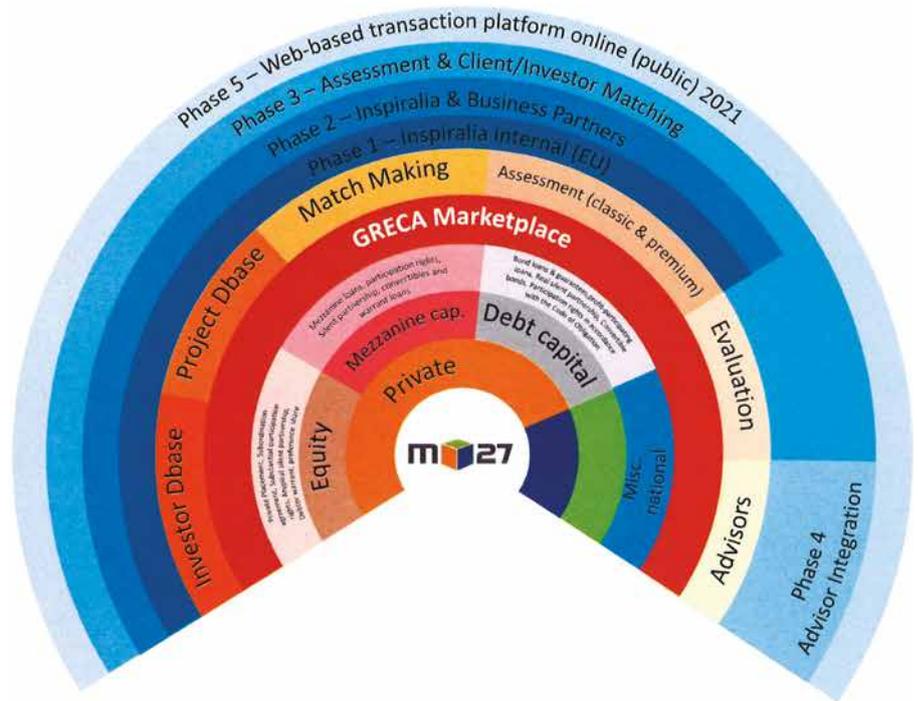
Die Firma m27 als Fintech-Unternehmen stand immer an der Spitze innovativer Prozesse im Finanzierungsbereich. Die Möglichkeiten der Digitalisierung der Prozesse im Eigenkapitalbereich geben Unternehmen und Investoren neue Chancen, die nur ein digitaler Markt bieten kann. Die Verbindung von privaten und öffentlichen Mitteln ist auch eine strategische Zielsetzung der EU. Diese Verbindung – Blended Finance – ist auch eine Kernkompetenz von m27 seit vielen Jahren. Neue Technologien haben nunmehr neue Möglichkeiten von „Digitalized Financial Services“ geschaffen: die Entwicklung der Web-Plattform GRECA.

Digitalized Financial Services und die GRECA-Plattform schaffen den Zugang zu einem Markt, auf dem Berater, Unternehmen und Investoren zusammenkommen. Auf Basis von qualifizierten Rating- und Unternehmensbewertungen und durch ein KI-unterstütztes Match-Making können private und öffentliche Mittel in einen einzigen Workflow zusammengeführt werden.

Der Zugang zum Markt für internationale Projekte führt zu einer deutlichen Verkürzung der für Unternehmenstransaktionsprozesse erforderlichen Zeitspanne und stellt für alle Marktteilnehmer einen qualifizierten Deal Flow sicher.



Andreas Reinthaler, Geschäftsführer m27 Finance GmbH



Mit einem klaren Fokus auf die DACH-Region, Spanien, Italien, Frankreich und Skandinavien befinden sich bereits über 600 qualifizierte europäische Venture-Capital-, Private-Equity- sowie industrielle Investoren und Business Angels in GRECA.

Der Weg bis zur erfolgreichen Transaktion ist klar und zeiteffizient strukturiert: So liegen zwischen Erstkontakt mit dem Investitionssuchenden und der Entscheidung über den passenden Investor durchschnittlich nur 3–6 Monate. m27 unterstützt in allen Schritten sowohl bei der Erstellung von Factsheets und Pitch Decks als auch bei der Erstellung und Überprüfung des Finanzmodells und Business Case bis hin zur Organisation von Treffen zwischen interessierten Investoren und dem Unternehmen.

- Hochwertige Projekte von gut dokumentierten und analysierten Unternehmen
- Perfekte Vermittlung von Projekten durch automatisierten Matching-Algorithmus
- Verkürzung der Unternehmenstransaktionsprozesse durch klar definierte Abläufe und umfangreiche Unterstützung durch m27

Digitalized Financial Services und die damit verbundene GRECA-Plattform bietet Ihnen eine neue moderne, innovative und hocheffiziente Art der Finanzierungssuche.

m27 Finance GmbH

1010 Wien, Stallburggasse 4/2/8
 Tel.: +43/1/533 10 90-0
 office@m27.eu
www.m27.eu

DIE VORTEILE DER DIGITALIZED FINANCIAL SERVICES UND DER GRECA-PLATTFORM SIND:

- Standardisierte Dokumentation mit Factsheets, Pitch Deck und Rating Assessment Report



Fundamente, auf die Sie bauen können

**Erfolg durch Kompetenz,
Flexibilität und
Zuverlässigkeit.**

Ihr Partner im Spezialtiefbau

NGT

Neue Gründungstechnik Spezialtiefbau GmbH

A - 2320 Schwechat, Schloßmühlstraße 7a
Telefon 01/282 16 60, Fax 01/282 16 61

Projektinfos

www.ngt.at

Unser Leistungsspektrum

- **Planung, Projektierung, Beratung**
- **Bohrpfähle**, 40 cm – 120 cm Durchmesser
Greiferbohrung, Drehbohrung, SOB-Pfähle,
VDW-Pfähle
- **Rammpfähle**
Duktile Pfähle, Stahlrammpfähle, Energiepfähle
- **Kleinbohrpfähle**
Gewi-Pfähle, Injektionsbohrpfähle IBO
- **Baugrubensicherungen**
Komplette Baugrubenlösungen inkl. Erdarbeiten
- **Pfahlprobelastungen**
Micropfähle, Bohrpfähle
- **Bodenerkundungen**
Rammsondierung, Aufschlußbohrungen

SCHWERWIEGENDE GRÜNDE

Innovative Messsysteme, Präzisionsinstrumente, intelligente Wägeprozesse: Messtechnische Lösungen von METTLER TOLEDO für unterschiedlichste Industriebereiche punkten über die gesamte Wertschöpfungskette.

Bei Wägeprozessen verfügt METTLER TOLEDO über langjährige Erfahrung und Expertise und hat sich in diesem Bereich als weltweit größter Hersteller etabliert. Industrielösungen und Services des Marktführers ermöglichen die Optimierung von Prozessen, vom Wareneingang bis hin zum Versand, mit Lösungen für die Bereiche Fertigung, Produktinspektion und Logistik.

EFFIZIENTE KALIBRIERUNG

Zeitaufwendige, zugleich teure Kalibriermethoden mit unzureichender Präzision und Rückführbarkeit gehören der Vergangenheit an. Die neue RapidCal™-Tankwaagen-Kalibrierung ermöglicht eine kostengünstige und schnelle Kalibrierung – ohne Testgewichte und Flüssigkeiten. Die jederzeit mögliche RapidCal™-Kalibrierung mittels tragbarer Ausrüstung erfordert nur wenig Vorbereitung. Tatsächlich kann der eigentliche Kalibriervorgang in weniger als einer Stunde durchgeführt werden. Das reduziert die tatsächliche Ausfallzeit von Produktionsanlagen über das Jahr erheblich.



Mit der PowerDeck™-Bodenwaage können Produktionserträge dank der schnelleren Verarbeitung, der hohen Präzision und weniger Fehlern erhöht werden.

METTLER TOLEDO bietet die Kalibrierung mit RapidCal™ von Tankwaagen bis zu 32 Tonnen an. Die Kalibriermethode nutzt Hydraulikzylinder und Referenzlast-

zellen. Diese Lastzellen sind mit zertifizierten Testgewichten kalibriert und bieten so eine hohe Kalibrierengenauigkeit und sind zudem rückführbar auf nationale Normale.

ZUVERLÄSSIGE BODENWAAGE

Bei PowerDeck™ hat METTLER TOLEDO die bewährte POWERCELL®-Technologie für digitale Wägezellen mit einem robusten Plattformdesign kombiniert. Funktionen wie verbesserte Genauigkeit, Bedienungsführung in Echtzeit und vorausschauende Wartung führen zu Verbesserungen in Ihrer gesamten Produktionsanlage. Traditionell für ihre Zuverlässigkeitsprobleme bekannt, können Bodenwaagen in einer Industrieanlage ein Hauptproblem für die Mitarbeiter sein. Analoge Wägezellen, Kabel und Anschlussdosen sind anfällig für Probleme, die zu Wiegefehlern und Störungen im Produktionsablauf führen können. METTLER TOLEDO PowerDeck™ ist bereit, diese traditionellen Bodenwaagen-Herausforderungen zu beseitigen. Es ist für die härtesten Bedingungen in industriellen Produktionsanlagen ausgelegt, senkt die Wartungskosten, erhöht die Produktivität und maximiert den Ertrag.

Schnelle und kostensparende Kalibrierung mit RapidCal™. Ideal auch bei engen Platzverhältnissen, wo das Anbringen von Prüfgewichten schwierig ist.



Fotos: METTLER TOLEDO

www.mt.com



Hallo Franz,
DAS MUSST DU DIR
ANSCHAUEN! WÄRE DAS
NICHT EINE ECHTE
VERBESSERUNG FÜR
DEINE SCHOKOLADEN-
PRODUKTION?
Grüße CHARLI

mini CORI-FLOW™ Massendurchflussregler

Präzise und schnelle
Dosierung von Additiven
und Geschmacksstoffen

> Ausschussreduzierung

- schnelle Reaktionszeit
- hohe Genauigkeit
- Alarm-Funktionen

> Verringerte Stehzeiten

- leichte CIP-Reinigung
- schneller Chargenwechsel
- Massedosierung (keine Rekalibrierung erforderlich)

> Effizient

- exakte Dosierung kostenintensiver Additive

> Dokumentierbar

- digitale Aufzeichnung von Betriebsparametern

> Hohe Produktqualität

- garantiert durch hohe Genauigkeit und Stabilität

> Anwenderfreundlich – zuverlässig – kompakt



Bronkhorst®

Thermische Massendurchflussmesser /-regler mit Bypass-Sensor
Thermische Massendurchflussmesser /-regler mit Direktstrom-Sensor
Coriolis Massendurchflussmesser /-regler
Ultraschall Volumenstrommesser /-regler
Elektronische Druckmesser /-regler

Vertrieb Österreich:

– hl-trading gmbh –

Rochusgasse 4 T. +43-662-43 94 84
5020 Salzburg F. +43-662-43 92 23
e-mail: sales@hl-trading.at
www.hl-trading.at



HOTEL-TIPP

FRÜHLINGSERWACHEN IN MERAN

Erste warme Sonnenstrahlen, Vogelgezwitscher und die Meraner Bergwelt, die langsam aus dem Winterschlaf erwacht – Liebhaber der Südtiroler Stadt dürfen sich besonders darüber freuen, dass der Frühling in Meran bereits früher als an anderen Orten beginnt.

Mit seinem Logenplatz in der Innenstadt ist das Hotel Terme Meran der ideale Ausgangspunkt, um die Umgebung auch ganz ohne Auto zu erkunden. Zusätzliche Höhepunkte wie der Meraner Wochenmarkt, die beeindruckenden Gärten von Schloss Trauttmansdorff und unzählige Wanderwege machen Meran zu einem wunderbaren Reiseziel. Für Entspannungsmomente zwischendurch sorgen die drei Wellnessbereiche des Hotels, wie der Sky Spa mit 360°-Panoramablick, der neu gestaltete Garden Spa sowie die Therme Meran, die direkt vom Hotel zu erreichen ist.

www.hoteltermemerano.it



© Hotel Terme Meran

SHORT-CUTS

40 JAHRE CONTROLLERTAG

Die führende Veranstaltung für Österreichs Finanzführungskräfte wird heuer 40, doch kein bisschen leise. Denn 40 ist das neue 20 und so trifft sich die Controlling-Community am 12. und 13. März unter dem Motto „FOREVER YOUNG – Controlling konsequent erneuern“ im Wiener Schloß Schönbrunn. Neue Leiterin des Kongresses ist die WU-Professorin Isabella Grabner. Kompakte Informationen zu den neuesten Entwicklungen in Controlling und Unternehmensführung geben dem Kongress seine besondere Qualität. Durch das ganzheitliche Rahmenkonzept präsentieren Experten ihre Beiträge wissenschaftlich fundiert, praxisnah und lösungsorientiert. Unternehmer, CEOs, CFOs, Führungskräfte, Unternehmensberater und Experten verwandter Fachgebiete stellen ihre Strategien, Konzepte und Erfahrungen im Rahmen des hochwertigen Fachforums vor. Die Keynotes sprechen heuer Andreas Matthä (CEO der ÖBB) und Emmanuel Thomassin (CFO von Delivery Hero).

www.controller-institut.at

www.controllertag.at

PARTNERSCHAFT

GOLDMAN SACHS KOOPERIERT MIT DADAT BANK

Die österreichische DADAT Bank verzeichnet einen prominenten Neuzugang in ihrem „PremiumPartner“-Programm. Mit Goldman Sachs konnte zu Jahresbeginn eines der weltweit führenden Häuser im Bereich Investmentbanking und Wertpapierhandel gewonnen werden. Beim außerbörslichen Direkt- und Limithandel über die PremiumPartner der DADAT profitieren Anleger von günstigen Konditionen sowie sämtlichen Vorteilen des außerbörslichen Handels. Über die Handelsplattform

der Direktbank mit Sitz in Salzburg werden täglich über 1.000 Wertpapiertransaktionen getätigt. „Mit Goldman Sachs erhält unser PremiumPartner-Programm einen weiteren Mehrwert, unsere Kunden erhalten daneben ja auch Top-Konditionen ohne Börsentgelt und Marklercourtage von den renommierten Häusern Commerzbank, Unicredit und Vontobel“, freut sich Ernst Huber, CEO der DADAT Bank. Alle Infos dazu gibt es online auf:

www.dad.at

WORKSHOP

HR-EXPERTEN FEILEN AN DIGITALER STRATEGIE

Die richtige Arbeitgeberkommunikation verlangt nach Finesse und Strategie. Wie positioniere ich die Unternehmensmarke? Wie finde ich die perfekten Mitarbeiter bzw. sie mich und wie halte ich mein Team im Unternehmen? Das waren die zentralen Fragen bei einem Workshop des willhaben Jobs- und Karriere-Teams Ende Jänner. In entspannter Atmosphäre tauschten sich Experten aus 14 Unternehmen zu Best Practices aus. Dabei waren unter anderen PwC, Hilti, Casinos Austria AG, Deloitte, Greentube,

Wiener Linien und die Vereinigten Bühnen Wien. Besonders gut gefiel einer Teilnehmerin der interaktive Charakter des Events: „Es ist ein Safe Space, eine Spielwiese. Wir können ausprobieren und ganz viel mitnehmen.“

Die nächsten Termine:

- 18. Februar in Salzburg
- 20. und 25. Februar in Linz
- 28. Februar und 12. März in Wien.

Nähere Infos beim Willhaben-Team via barbara.pertl@willhaben.at.

www.willhaben.at

AVL ÜBERNIMMT FIFTY2

Das weltweit tätige High-Tech-Unternehmen AVL List GmbH hat Anteile an der FIFTY2 Technology GmbH in Freiburg übernommen. Ausgliedert aus der Universität Freiburg hat das Start-up FIFTY2 das innovative Softwaretool PreonLab entwickelt, welches die Simulation bislang nicht realisierbarer Anwendungsfälle der Fluid-Dynamik ermöglicht. Dieser Schritt bedeutet eine wichtige Stärkung und Erweiterung der Simulationskompetenzen von AVL. Zwischen beiden Unternehmen besteht bereits seit einigen Jahren eine erfolgreiche Vertriebspartnerschaft. Durch den Einstieg von AVL als Gesellschafter wird diese Partnerschaft nun bekräftigt. „Mit PreonLab eröffnen wir unseren Kunden völlig neue Möglichkeiten der Simulation von Flüssigkeiten in erheblich kürzerer Zeit, mit geringerem Aufwand und beeindruckenden Darstellungsmöglichkeiten“, ist Dr. Roland Wanker, Vice President AVL Advanced Simulation Technologies, überzeugt..

www.avl.com

VOR DEN VORHANG Helmut Weinwurm wird ab 1. Mai 2020 Alleinvorstand der Robert Bosch AG.

WECHSEL IM VORSTAND DER ROBERT BOSCH AG

© Robert Bosch AG



Der 51-jährige Mag. (FH) Helmut Weinwurm folgt Dr. Klaus Peter Fouquet am 1. Mai 2020 als Alleinvorstand der Robert Bosch AG.

Mag. (FH) Helmut Weinwurm (51) übernimmt am 1. Mai 2020 die Funktion des Alleinvorstandes der Robert Bosch AG und des Repräsentanten der Bosch-Gruppe in Österreich. Weinwurm wird diese Funktionen in Personalunion mit seiner Aufgabe als Leiter Bosch Thermotechnik Österreich wahrnehmen. Der gebürtige Niederösterreicher folgt damit Dr. Klaus Peter Fouquet nach (61), der zum gleichen Zeitpunkt in den Ruhestand tritt. Weinwurm ist ein erfahrener Bosch-Manager, der verschiedene Führungspositionen in Kroatien, Tschechien und Österreich inne hatte. Er ist Absolvent des Kollegs für Maschinenbau in Wien und der Fachhochschule für Internationale Wirtschaftsbeziehungen in Eisenstadt. Seit 1997 ist er für Bosch tätig. Dr. Klaus Peter Fouquet war 33 Jahre lang in der Bosch-Gruppe in verschiedenen Funktionen aktiv – in Deutschland, Großbritannien, in der Türkei und zuletzt in

Österreich. Er studierte Betriebswirtschaftslehre an der Universität Mannheim. In Österreich erzielte die Bosch-Gruppe 2018 mit mehr als 3 000 Mitarbeitern einen Umsatz von über 1,3 Milliarden Euro. Bosch ist seit 1899 in Österreich präsent und heute mit allen vier Unternehmensbereichen vertreten: Mobility Solutions, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. ■

www.bosch.at

NEW BUSINESS GUIDES

Aktuell: IT-Guide – Ihr Leitfaden für Ihren Unternehmenserfolg



JETZT IN IHRER TRAFIK ODER IM ABO!

www.newbusiness.at



Ideen, die bewegen.

EIN FAMILIENUNTERNEHMEN AUF DER ÜBERHOLSPUR



Hauptsitz Pummererstraße Linz



Stefan, Brigitte, Florian, Stefan Michael Barbaric



„Innovationskaiser Platz 1“
beim Pegasus
Wirtschaftspreis 2019

Mit dem Ziel, Handlungsaufgaben in Produktionsabläufen möglichst effizient und einfach zu gestalten gründet Stefan Barbaric 1995 das Unternehmen. Ganz am Anfang stand die Entwicklung von manuellen Vakuumhebesystemen, um das Handling von schweren Gütern überhaupt zu ermöglichen oder zu erleichtern.

Bereits 1997 findet die Übersiedlung auf den heutigen Firmenstandort in der Pummererstraße in Linz statt, der bis heute mehrmals ausgebaut und erweitert wurde. Nachdem der Hauptstandort Linz bereits zwei Jahre nach seiner letzten großen Erweiterung erneut an seine Grenzen stößt, zieht Barbaric 2018 mit einem Teil der Produktion nach Eidenberg um und verdoppelt damit die Produktionsfläche erneut.

Mit mittlerweile fast 100 Mitarbeitern, zwei Produktionsstandorten und Vertriebsniederlassungen in Deutschland und den USA ist die Barbaric GmbH heute ein erfolgreiches und global agierendes Unternehmen. Zu den Produkten gehören heute nicht nur kompakte Vakuumhebesysteme, sondern auch innovative, vollautomatische Anlagen, die für Kunden aus Gewerbe und Industrie komplexe Handlungsaufgaben lösen.

NEW BUSINESS

**Alles, was
Sie für Ihr
Business
brauchen!**



DAS NEW BUSINESS PAKET um nur 33 Euro!

Abonnieren & profitieren Sie!

Hotline: 01/235 13 66-100

Fax: 01/235 13 66-999

E-Mail: sylvia.polak@newbusiness.at

- Ja, ich bestelle NEW BUSINESS für ein Jahr (elf Ausgaben) um nur 33 Euro.
- Ja, ich bestelle das Vorteilsabo NEW BUSINESS für zwei Jahre (22 Ausgaben) um nur 55 Euro.